

Erich Bolinius

www.erichbolinius.de

Erich.Bolinus@t-online.de

Bericht über den BSV Kickers Emden - Sendung „Flutlicht“ auf Radio Ostfriesland

Donnerstag, 2.8.2012 18.05 Uhr auf 94.0 bzw. 87,7

Moin, leev Toehörers,
mörge fangt de neei Saison an – un glik mit ´n Knaller. Kickers Emden mutt na Pesem (Pewsum). De Gastgeber kann seker mit rund 1000 Toekiekers reken. Dat gifft Deiten (Geld) in de Kasse.

Kickers Emden hett in de Fründskuppspölen insgesamt – so meen ik – goed ofschneiden. Denken wi blot an de Spölen tegen VFL Wolfsburgs 2. Mannskupp un an de Eerstligist ut Holland, SC Groningen. Man dat tellt all neet mehr. Mörge geiht dat um Punkten un um ´n goed Start in de neei Saison.

Bevör ik in de komende Tied weer over de Utgang van de Spölen hier up de Wellen van Radio Oostfreesland elke Dönnerdag vertellen doe, much ik Hör, leev Toehörers, ´n lüttje, **wahr** Geschicht over ´n Schiedsrichter un ´n Elfmeterstor vertellen. Disse Geschicht full mi weer in, as ik körtens ´n paar Daag mit mien Frau up Börkem Urlaub maakt hebb un an de Sportplatzen dor vörbilopen bün, wor ik ok sülvst so mennig Spöl för mien SV Petjem maakt hebb. Man, lang, lang is ´t her. Junge, wat was dat doch för ´n moi Tied.

Man nu toe de Geschicht:

Is ´n Foetballspöl vörbi, dann word faaktieds up de Schiedsrichter skullen. Meestens van de Spölers, de verloren hebben of van de Toekiekers. Ohn Schiris geiht dat neet, un so hett de Foetballverband al vör lang Tied besloten, dat elke Foetballverein, will he an Spölbedriev deelnemen, Schiris stellen mutt. Deit he dat neet, dann word h` bestraaft. In mien Vereen SV Petjem (Petkum) hebben wi somit alltied goed – ik denk dor an Hermann Qualmann, Erich Dirks und Bernd Garen - un ok neet so goed Schiris hat.

Dat mag nu wall al vertig Jahr her wesen, as Kobus Schiri worden is. Sülvst harr he ok spölt, man as he murk, dat he vör de erste Mannskupp neet in Fraag kwamm, wull he Schiri worden. Na d` Prüfung kreg he ok glik Spölen toedeelt, de he fleiten muß. Toeerst natürelk in de 2. Kreisklasse. Aber mit de Tied steeg he hoger. un eenes Daags kreg he Beskeed, dat he an de komende Sönndag up ´t Eiland Börkem (Borkum) fleiten muß. Junge, wat hett he sük dorup freit. Mit de Mannskupp ut Emden fuhr he sönndagssmörgens mit ´n Damper up ´t Eiland. För de Mannskuppen van ´t Fastland wassen un sünd sükse Fahrten immer wat Besünners, un meistens word al smörgens up Damper ´n Söpke un Beer nomen. Man hett dann wall neet mehr sovöl Kondition, aber wat sall ´t. Man fährt blot eenmaal in ´t Jahr na Börkem, un will dann ok wat beleven.

Of Kobus mit de Mannskupp, de mit hum na Borkum fuhr, ok wat drunken hett, is neet beleggt, un as ik hum annerlesdens dorna fraagt hebb, hett he dat ofstreden.

Man nu toe dat Spöl. Dat steiht bit kört vör ´t Enn 0:0. In d` lesd Menüt griepen de Emders nochmal an. En Borkemer haalt en Angriep van d` Benen. Kobus fleit Elfmeter! ´n klaar Saak, de Borkemers gahn dor ok gaar neet eerst tegen an.

Kobus leggt de Ball up de Elfmeterpunkt. De Spöler löppt an un skütt. De Ball geiht heel knapp an ´t Tor vörbi. Man, un dat sull man neet löven, sien Foetballskoe flüggt bi d` Skoet in ´t Tor. Kobus fleit Tor un wist na d` Mitte van d` Platz. De Borkemer Spölers sünd natürelk leep vergrellt un gahn up Kobus daal. „Dat was doch noit ´n Tor. De Ball gung doch vörbi, de

Skoe flog in 't Tor', bülken se hum an. Doruphen antwoordt Kobus heel overlegen: „Dat was 'n Tor. Leer is Leer. Un dor blifft dat bi."

Dat was de wahr Geschicht. Ik hoop natürelk, dat mörgen in Pesem sowat neet passeert. Drücken wi, sowiet wi Fans van Kickers Emden sünd, de Dumen, dat Kickers winnt un dat all normaal oflöppt un 'n Schiri up Platz is, de de Oversicht behollt.

So, dat was dat weer maal för disse Week,
ik hoop, Joe hett dat Plattdütsk gefallen, denn mien Motto heet ja alltied,
plattdütsk dürt - nettso as Kickers Emden – neet unnergahn.

Bit anner Maal

Joe

Erich Bolinius

ut Emden-Petjem.